



Am **Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Recht des Geistigen Eigentums und Medienrecht sowie Zivilverfahrensrecht** ist zum 01.09.2022 (ggf. später) eine Teilzeitstelle als

wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)

zu besetzen.

Die Stelle wird nach dem Wissenschaftszeitvertragsgesetz (WissZeitVG) befristet vergeben.

Die Vergütung erfolgt nach Maßgabe der Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst des Landes Baden-Württemberg (TV-L BW) in der Entgeltgruppe E 13.

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung und Mitarbeit bei Forschungsaktivitäten im Bereich des Urheber- und Medienrechts
- Erstellung von Lehrmaterialien sowie Mitarbeit bei der Entwicklung digitaler Lehrformate für Vorlesungen
- Abhaltung eigener Lehrveranstaltungen auf dem Gebiet des Bürgerlichen Rechts (Arbeitsgemeinschaften)
- Mitwirkung bei der Betreuung von Abschlussarbeiten sowie administrative Aufgaben
- Unterstützung bei der Organisation von wissenschaftlichen Veranstaltungen

Ihr Profil:

- Mind. mit der Note „vollbefriedigend“ (9 Punkte) bestandene Erste Juristische Staatsprüfung (Interessierte, die sich in der Ersten Juristischen Staatsprüfung befinden, können sich bereits mit den Noten des schriftlichen Teils bewerben.)
- Durch Studienverlauf oder Praktika nachgewiesenes Interesse an den Forschungsschwerpunkten des Lehrstuhls
- Sehr gute Englischkenntnisse
- Sehr gute Microsoft-Office-Kenntnisse (Word, Excel, PowerPoint)
- Organisationstalent
- Sorgfältige, zuverlässige und selbstständige Arbeitsweise
- Team- und Kommunikationsfähigkeit

Die **Universität Mannheim** ist eine in Forschung und Lehre hervorragend ausgewiesene wissenschaftliche Hochschule mit derzeit ca. 2.630 Beschäftigten und rund 12.000 Studierenden.

Insbesondere der an der Universität Mannheim traditionell stark vertretene Bereich der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften gehört national und international zur Spitzengruppe. Ein besonderes Kennzeichen ist der hohe Grad der Vernetzung der fünf Fakultäten untereinander.

Eckdaten

Start: 01.09.2022 (ggf. später)

Befristung: Nach dem WissZeitVG

Eingruppierung: E 13 TV-L BW

Umfang (Stunden/Woche): 19,75 Stunden

Arbeitsort:

In zentraler Lage im Mannheimer Schloss

Bewerbungsfrist:

17.07.2022

Unser Angebot:

- Interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit
- Gelegenheit zu eigenständiger Forschung (Möglichkeit der Promotion sowie der Förderung des Promotionsvorhabens durch Angebote des universitätsübergreifenden Graduiertenkollegs „Recht der Informationsgesellschaft“)
- Einblick in das wissenschaftliche Arbeiten und Publizieren
- Vertiefung Ihrer Kenntnisse im Bereich des Urheber- und Medienrechts sowie des Zivil- und Zivilprozessrechts
- Flexible Arbeitszeiten
- Kollegiales, angenehmes und motivierendes Arbeitsumfeld
- Attraktiver Arbeitsplatz in zentraler Lage im Mannheimer Schloss (mit guter Verkehrsanbindung)



Innovatives,
universitäres
Arbeitsumfeld



Exzellente
Forschungskultur



Internationalität



Zentrale Lage in der
Mannheimer
Innenstadt



Arbeitsplatz im
historischen Schloss



Kulturstadt

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Universität Mannheim strebt die Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher entsprechend qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen **bis zum 17.07.2022** per E-Mail oder Post an:

Universität Mannheim
Prof. Dr. Nadine Klass
Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Recht des Geistigen Eigentums
und Medienrecht sowie Zivilverfahrensrecht
Schoss Ehrenhof West
68131 Mannheim
ip-law@uni-mannheim.de



Datenschutz

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DSGVO können der Homepage der Universität entnommen werden: <https://www.uni-mannheim.de/universitaet/stellenanzeigen/datenschutz-bei-bewerbungen>.

Die Rücksendung der eingereichten Unterlagen erfolgt nur bei gleichzeitiger Übersendung eines ausreichend frankierten Rückumschlags. Andernfalls werden sie nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens nach den Vorgaben des Datenschutzrechts vernichtet. Elektronische Bewerbungen werden entsprechend gelöscht.

Bitte beachten Sie, dass eine Gefährdung der Vertraulichkeit und der unbefugte Zugriff Dritter bei einer Kommunikation per unverschlüsselter E-Mail nicht ausgeschlossen werden können.